

Protokoll: AStA Sitzung AStA RWTH Aachen

- Datum:** Donnerstag, 17.10.2019, Kalenderwoche 41
Projektleiter: Markus Scheller, Carolin Weyrich, Lukas Hammerschick, Michael Dappen (ab 19:22)
Beauftragte: Julian Redler
Gäste: Carsten Schiffer (bis 19:05), Julian Guerreiro
Ort: Konferenzraum des AStA
Protokoll: Aline Sylla
Redeleitung: Marc Gschlössl
Referent*innen: Saskia Wennmacher, Milan Grammerstorf, Aline Sylla

Beschlüsse

- Das Protokoll der Sitzung vom 26.09.2019 wurde mit (7/0/0) genehmigt.
- Der AStA beschließt Werbung für den Förderverein HistoriAquis zu machen.(6/0/0)
- Der AStA beschließt Julian Guerreiro als Projektleiter in der Öffentlichkeitsarbeit zu wählen.(7/0/0)
- Der AStA beschließt Julie Göths als Projektleiterin in der Öffentlichkeitsarbeit zu wählen.(7/0/0)

Beginn der Sitzung: 18:30 Uhr

TOP 1 Sitzungseinleitung

- Die Beschlussfähigkeit wurde gemäß §6 Absatz 6 AStA-GO festgestellt.
- Sofern im Folgenden nicht anders angegeben, erfolgt die Angabe von Abstimmungsergebnissen in der Form (Ja/Nein/Enthaltung).
- VORSCHUB / GSP / AV sind teilweise stimmberechtigt.

TOP 2 Genehmigung von Protokollen zu vorherigen Sitzungen

- **Beschluss:** Das Protokoll der Sitzung vom 26.09.2019 wurde mit (7/0/0) genehmigt. (*Protokoll*)

TOP 3 Sponsoring

- wird auf nächste Sitzung vertagt

TOP 4 Todos

TOP 5 HistoriAquis

- Förderverein HistoriAquis des Historischen Instituts der RWTH: Ende Oktober veranstalten wir einen Filmabend, der sich an alle Interessierten richtet (nicht nur Geschichtsstudierende). Wäre es möglich über den AStA irgendwie Werbung dafür zu machen?
- Besteht der Verein nur aus Studierenden?
- Nein, auch Alumni.
- Auch Externe?
- Kein Ausschluss für Externe. Wäre theoretisch möglich.
- **Beschluss:** Der AStA beschließt Werbung für der Förderverein HistoriAquis zu machen.(6/0/0)
(*Öffentlichkeit*)

TOP 6 AStA-Tassen

- Für PoBi-Veranstaltungen wurden als Gastgeschenke AStA-Tassen bestellt. Diese sind angekommen und können begutachtet werden. Wollen wir davon mehr bestellen, um einen Vorrat zum herausgeben (explizit als nicht-monetäre Aufwandsentschädigungen) zu haben?
- Tassen sind sehr hübsch geworden, es ist sehr einfach wenn man dann materielle Teile der Aufwandsentschädigung schon da hat und muss diese nicht jedes mal beschließen.
- Vorrassichtlich zwischen 5€ und 7€
- Anmerkung Milan: Bitte das Logo noch verbessern, da unscharf.
- Beschluss wird vertagt, bis Lukas ein Angebot hat.

TOP 7 Computer

- Die Computer im AStA gehen kaputt und müssen ausgetauscht werden.
- Nach Rücksprache mit Thomas: 584,15€ pro Gerät (für ein durchschnittliches Gerät)
- Die IT muss das bestellen.
- Milan findet bis übernächste Woche das genaue Angebot raus und auch den genauen Bedarf.
- Für den Zwischenbedarf ist gesorgt, da wir noch 4 Computer haben die funktionieren.
- Der Computer im Sozialreferat wurde mit Computern aus dem Keller ausgetauscht, die aber auch kaputt waren.
- Milan sollte IT-besteller sein!
- Man sollte mal überlegen, ob man bei den neuen Geräten zumindest die hardwaretechnische Möglichkeit schafft, ein anderes Betriebssystem zu benutzen für eine etwaige Umstellung.
- Milan wird die Betriebssystempolitik nochmal besprechen und dieses Thema übernächste Woche nochmal aufgreifen.

TOP 8 Schlüssel

- Milan hat mit dem STW gesprochen, die uns nicht kostenfrei mehr Schlüssel geben wollen. Die Schlüssel kosten allerdings 45€ pro Schlüssel.
- Alle Referate sollen mal zurückmelden, wer einen Schlüssel unbedingt braucht, wer einen haben sollte, wer nicht etc.
- GSP und AV mit einbeziehen
- Milan stellt den Referent*innen eine Liste zu Verfügung von Leuten, die einen Schlüssel haben
- Anmerkung: AStA als sozialer Raum für Menschen, die im AStA arbeiten wird durch viele viele Schlüssel gefördert. Sollte daher die 45€ wert sein.
- Anmerkung: Das Schlüsselpfand sollte den Schlüssel auch widerspiegeln
- Saskia möchte anmerken, dass 45€ viel Geld für eine Person ist um sie als Kautions zu hinterlegen.

TOP 9 Tablet

- Aline würde gerne für die ÖA, die Kultur und die Finanzen ein Tablet mit SIM-Slot anschaffen. Man kann die SumUp-Geräte damit verbinden. Es soll ein Whatsapp-Business-Account genutzt werden. Und Social Media funktioniert da besser.
- Absprache mit der IT muss noch getroffen werden, dass das Gerät auch verwendet werden kann.
- Darauf achten, dass man auch selber Sachen installieren darf auf dem Gerät
- Anmerkung Milan: Ein Tablet braucht keine Identifizierung, da das Tablet ins eduroam kann
- Anmerkung Markus: Dann muss man schauen, ob man Serverzugriff hat. Auch freies Herunterladen ist dann ein Fragepunkt.
- Anmerkung Saskia: Für den Verwendungszweck braucht man ja auch nicht unbedingt Serverzugriff.
- Der Punkt wird vertagt auf die nächste Sitzung.

TOP 10 Bericht Allgemein

- In der Woche vom 21.10.2019 bis 27.10.2019 findet KEINE AStA-Sitzung statt.

TOP 11 Bericht Vorsitz

- Marc ist auf dem Studiendekan*innentreffen in Simonskall.

TOP 12 Bericht Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung

- Öffentlichkeitsarbeit
 - Einarbeitung hat jetzt richtig begonnen, Absprache und Neuorganisation der PLs hat stattgefunden.

- Facebook und Instagram wurden täglich bespielt, diese Woche vor allem mit unseren eigenen Veranstaltungen (Clash of the Nerds, Leben ohne Ton und vor allem SAP). Gewinnspiel für die SAP war sehr erfolgreich.
- Politische Bildung
 - Gestern fand die erste PoBi-Veranstaltung statt, es waren etwa 40 Menschen anwesend. Die Veranstaltung lief gut, weitere Zusammenarbeiten mit dem SignGes wären ebenfalls möglich. Überlegung jedes Jahr am internationalen Tag der Gebärdensprache etwas zu machen.
 - Nächste Woche und übernächste Woche finden ebenfalls jeweils mittwochs Veranstaltungen statt.
 - Nächste Woche: Partizipation der Zukunft
 - Übernächste Woche: WEG aus der Klimakrise
 - Alle AStA Menschen sind allerherzlichst eingeladen <3
 - Vorschlag: Gebärdensprachlich übersetztes Konzert - etwas niedrigschwelligerer Eintritt
 - Anmerkung dazu: Vermutlich weniger mit SignGes
 - Anmerkung: PoBi Veranstaltungen versuchen nicht auf AStA-Ref Veranstaltungen zu legen
 - Anmerkung dazu: das wird kaum möglich sein, da Refs viel beschäftigt sind.
 - Anmerkung dazu: Auch darauf achten, dass man intern im AStA keine Veranstaltungen überschneiden lässt.

TOP 13 Bericht Finanzen und Organisation

- Allgemeines
 - Milan war beim LAT in Dortmund. Milan hat mit dem Dortmunder Verkehrsbund eindringlich geredet, diese werden jetzt keine Semestertickets mehr zerschneiden.
- Tagesgeschäft
 - Semesterticketrückerstattung
 - Milan hat bei dem Besuch des LATs nochmal bei der dortmunder Verkehrsgesellschaft noch einmal angemerkt, dass es nicht in Ordnung ist Semestertickets zu zerschneiden. Sie werden dies nach eigener Aussage nicht mehr tun.
- Projekte
 - Ordnungen
 - Es wird vermutlich Wünsche zur Änderung von Ordnungen des Sozialausschusses geben
 - MINERVA
 - Am Wochenende des 26.10.2019 wird die Ordnerstruktur umgestellt.
 - eventuell werden auch weitere Dienste ausfallen

TOP 14 Bericht Lehre und Hochschulkommunikation

- Alexander ist auf dem Studiendekan*innentreffen in Simonskall.

TOP 15 Bericht Soziales

- Sozialreferat und Andreas übernehmen momentan das Sekretariat hauptsächlich. Es wird sich gewünscht, dass eine bessere Lösung dafür gefunden wird.
- Momentan ist die Nachfrage nach Beratung etwas abgeflaut.
- Für den TdsF wurden die Einladungen verschickt und der Raum gebucht. Das Sicherheitskonzept wird von Johann und Niklas in enger Zusammenarbeit aufgestellt.
- Das Sozialreferat ist beschäftigt, den SP-Beschluss zu Menstruationsprodukten zu bearbeiten.

TOP 16 Bericht Kultur

- Zu diesem Zeitpunkt ist das Kulturreferat mit den Vorbereitungen zur SAP morgen beschäftigt und aus dem Grund nicht anwesend.

TOP 17 Bericht Ausländerinnen- und Ausländervertretung (AV)

- Die AV möchte über Papier reden.
- Die AV kann selber Papier bestellen und Milan die Rechnungen schicken
- Oder sie fragen eine Sekretariatsperson, ob diese ihnen Papier bestellt.

TOP 18 Bericht Beauftragte für die Belange Studierender mit Behinderung und chronischer Erkrankung (VORSCHUB)

- Es liegt kein Bericht vor.
- *[An dieser Stelle wurde intern protokolliert.]*

TOP 19 Bericht Gleichstellungsprojektbeauftragte

- Das GSP ist seit letzter Woche wieder komplett und kann jetzt die großen Projekte angehen. (Der AStA gratuliert noch einmal herzlich zur Wahl.)
- Gestern fand ein Treffen mit einigen Studierenden statt, die sich vorstellen können als freiwillige PLs zu arbeiten.
- Das GSP hat über FB, Insta und Mail einen Helferaufruf gestartet, der auch Leute erreicht hat, die Interesse an der Arbeit haben.

TOP 20 Vorschlag und Wahl von Projektleiter*innen

- Vorsitz:
 - keine Vorschläge
- Öffentlichkeitsarbeit und politische Bildung:

- Julian Guerreiro
 - kann Design, hat für das Sprachenzentrum und für die JuSo-HSG Plakate und Grafiken designt und möchte das jetzt gerne im AStA tun
 - **Beschluss:** Der AStA beschließt Julian Guerreiro als Projektleiter in der Öffentlichkeitsarbeit zu wählen.(7/0/0) (*Wahlen, Öffentlichkeit*)
- Julie Göths
 - soll die Einarbeitung von Aline begleiten.
 - **Beschluss:** Der AStA beschließt Julie Göths als Projektleiterin in der Öffentlichkeitsarbeit zu wählen.(7/0/0) (*Wahlen, Öffentlichkeit*)
- Finanzen und Organisation:
 - keine Vorschläge
- Lehre und Hochschulkommunikation:
 - keine Vorschläge
- Soziales:
 - keine Vorschläge
- Kultur:
 - keine Vorschläge

TOP 21 Verschiedenes

- HSVV PM wird von AStA und von StuPa gemeinsam an die Presse geschickt.

Ende der Sitzung: 19:34 Uhr